

Unterstützungsmöglichkeiten

Wenn Sie Interesse an einer Spende zugunsten der **heimer stiftung** haben, überweisen Sie den vorgesehenen Betrag auf das Stiftungskonto

IBAN DE 59472601218310411112

Wir schicken Ihnen umgehend eine Spendenbescheinigung zu

Wenn Sie die Stiftung regelmäßig unterstützen wollen oder Interesse an einer Zustiftung haben, nehmen Sie bitte mit dem Vorstand unter der Telefonnummer **0521-410038** Kontakt auf.

„Menschen mit Muskeldystrophie gehören zu den Waisen des Gesundheitswesens: Sie haben keine Lobby, es gibt keine Therapiemöglichkeiten und zu wenig Forschung. Daher benötigen sie unsere besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung.“

Siegfried Heimer

Kontakt

heimer stiftung

Heidestraße 23
D-33659 Bielefeld
Tel. +49(0)521.41 00 38
Fax +49(0)521.41 00 57
info@heimer-stiftung.de
www.heimer-stiftung.de

Vorstand:

Siegfried Heimer, Bielefeld (Vorsitz)
Andreas Heimer, Berlin
Dr. jur. Hilmar Westerbarkey, Hagen

Kuratorium:

Irmgard Heimer, Bielefeld
Prof. Dr. med. Martin Tegenthoff, Bochum
Peter Weise, Hamburg

Heimer Institut

Berufsgenossenschaftliches
Univ.-Klinikum Bergmannsheil GmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
D-44789 Bochum

Geschäftsführung:

Prof. Dr. Matthias Vorgerd, Ltd. Oberarzt
Neurologische Klinik und Poliklinik
Tel.: +49(0)234.30 26 808
Fax: +49(0)234.30 26 805
matthias.vorgerd@bergmannsheil.de
www.heimer-institut.de



Was ist Muskeldystrophie?

Muskeldystrophie, landläufig auch Muskelschwund genannt, umfasst eine Gruppe erblicher und stets fortschreitender Muskelerkrankungen. Gemeinsame Symptome all dieser Erkrankungen sind ein fortschreitender Abbau von Muskelgewebe und eine damit verbundene stetig zunehmende Muskelschwäche. Die häufigste und schwerste Form der Muskeldystrophie ist die über das X-Chromosom vererbte Muskeldystrophie vom Typ Duchenne. Eine mildere Variante ist die Muskeldystrophie vom Typ Becker-Kiener.

Zweck der heimer stiftung

Die **heimer stiftung**, 2005 von Irmgard und Siegfried Heimer gegründet, verfolgt zwei konkrete Anliegen:

- Die Erforschung der Ursachen und Verbesserung der Therapiemöglichkeiten von Muskeldystrophie und
- die Verbesserung der Lebensqualität der von Muskelschwund Betroffenen und ihrer Angehörigen.

Die **heimer stiftung** möchte zum medizinischen Fortschritt beitragen, indem sie Forschungsvorhaben fördert, die neue Erkenntnisse bringen

- zum Verständnis der Ursachen von Muskeldystrophie,
- zur Gesunderhaltung von intakten Muskelstrukturen,
- zur besseren Früherkennung und
- zur wirksamen Behandlung von bestehenden Beeinträchtigungen.

Neben der Erforschung der Krankheit und ihrer Therapiemöglichkeiten möchte die **heimer stiftung** zur Verbesserung der Lebensqualität der Betroffenen und ihrer Angehörigen beitragen. Hierfür unterstützt sie soziale Hilfsdienste, die die

- körperliche Pflege,
- häusliche Versorgung,
- soziale Betreuung sowie
- Mobilität und aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben der Erkrankten verbessern.

Projekte der Stiftung



Sommeraufbruch

Die **heimer stiftung** unterstützt den „Sommeraufbruch e. V.“, damit erkrankte Jugendliche während einer Sommerreise ihren altersgemäßen Wünschen ein Stück näher kommen können.



Spitzentechnologie für Bochumer Muskelzentrum

Die Anschaffung eines Laserdissektions- und eines Life Cell-Mikroskops mit Hilfe der **heimer stiftung** verbessert die Möglichkeiten, Muskelgewebe zu untersuchen und Krankheitsbilder festzustellen.



Mobilität verbessern

Die **heimer stiftung** ermöglicht der Deutschen Muskelschwund-Hilfe e.V. (DMH) die Anschaffung eines neuen PKW. Menschen mit Muskeldystrophie im Großraum Hamburg können die Fahrdienste der DMH nutzen.



Therapiestudie an der Weserbergland-Klinik

Die **heimer stiftung** unterstützt eine Spiroergometriestudie für Patienten mit Muskeldystrophie, um die Wirksamkeit von Rehamaßnahmen zu evaluieren.



Nachwuchswissenschaftler fördern

In Kooperation mit dem Universitätsklinikum Bergmannsheil fördert die **heimer stiftung** ein Promotionsvorhaben über Muskeldystrophien vom Gliedergürteltyp.

heimer stiftung 

Weitere Informationen

www.heimer-stiftung.de/projekte-stiftung.de

Heimer Institut am Bergmannsheil

Seit dem 1.1.2014 hat die **heimer stiftung** die langjährige Zusammenarbeit mit dem Muskelzentrum am Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH in Bochum auf eine neue Grundlage gestellt: Gemeinsam mit der Klinikleitung und den Fachärzten wurde das **Heimer Institut für Muskelforschung** gegründet.

Am Bergmannsheil werden rund 1.200 Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen ambulant und stationär versorgt. Ein eigenes Muskellabor wertet pro Jahr ca. 200 Muskel- und Nervenbiopsien aus. Die Klinik leitet zugleich das Muskelzentrum Ruhrgebiet, ein Verbund von Spezialkliniken für die regionale Versorgung von Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen.

Das **Heimer Institut** bündelt die Forschungsaktivitäten der Neurologischen Klinik des Bergmannsheils. Konkrete Arbeitsgebiete sind die Behandlung und Versorgung muskelkranker Menschen und die Forschung im Bereich der Muskeldystrophie. „Muskelschwund ist derzeit nicht heilbar, deshalb konzentriert sich unsere Arbeit darauf, einerseits neue Therapien auf ihre Wirksamkeit zu prüfen, andererseits die symptomatisch ansetzenden Maßnahmen für die betroffenen Patienten zu optimieren“, sagt Prof. Dr. Matthias Vorgerd, Leiter des **Heimer Institutes**.

Die **heimer stiftung** unterstützt den Betrieb des **Heimer Institutes** mit regelmäßigen Zuwendungen aus ihren Erträgen und Spendeneinnahmen.

 **Heimer Institut**
Muskel-forschung am Bergmannsheil

Weitere Informationen:

www.heimer-institut.de

www.bergmannsheil.de/muskelzentrum-ruhrgebiet